



InfoDigital

Juli 2023

Newsletter

Fachstelle für das öffentliche
Bibliothekswesen Stuttgart

Bibliotheken	2	Digitale Medien.....	5
SPRAITBACH	2	DIGITALE GESELLSCHAFT: WIE WIR DIE DIGITALE TEILHABE NACHHALTIG STÄRKEN	5
Verbände & Institutionen	2	AI CENTER TÜBINGEN: COMIC „SCHOKOROBOTER UND DEEPFAKES“ ZUM THEMA KI	5
AKTIONSTAGE NACHHALTIGKEIT	2	Bibliotheksrecht.....	6
EINBLICKE IN „KULTUR MACHT STARK. BÜNDNISSE FÜR BILDUNG“	2	NRW: OBERVERWALTUNGSGERICHT BESTÄTIGT SONNTAGSÖFFNUNGEN	6
„WISSENSWANDEL“ – ABSCHLUSSPUBLIKATION	2	Vermischtes	6
DBS-BLITZLICHT FÜR ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEKEN	2	DEUTSCHER SACHBUCHPREIS FÜR EWALD FRIE	6
ANGEBOTE ZUR DEMOKRATIEBILDUNG	3	ORIENTIERUNGSHILFE BARRIEREFREIHEIT	6
Medientipps.....	3	Schwarzes Brett.....	6
BILDERBUCHKINO UND KAMSHIBAI ZUM THEMA NATUR	3	STELLENANZEIGEN	6
Leseförderung.....	4	MÖBEL ABZUGEBEN	7
NATIONALER LESE-SUMMIT	4	LINK ZUM SCHLUSS	7
LEGAKIDS – LERNMATERIALIEN	4	Impressum.....	7
Medienpädagogik.....	4		
CODE WEEK 2023	4		
KIM-STUDIE 2022	5		
MEDIENKOMPETENZ – ZUM VERHÄLTNIS VON MOTIVATION UND MEDIENKOMPETENZ	5		



Bibliotheken

Spraitbach

Die [Bücherei Spraitbach](#) liegt im Untergeschoss des Rathauses. Im Zuge der Rathaus-Sanierung wurde sie ebenfalls von Grund auf erneuert und ist nun bequem und barrierefrei über den Rathauseingang zu erreichen. Das gemütliche Ambiente bietet Raum für Begegnungen, lädt zum Stöbern, Informieren und Verweilen ein. Neben Romanen, Sachbüchern, Kinderbüchern, Hörspielen und Zeitschriften, finden die Kundinnen und Kunden ab sofort auch Tonies in der Bücherei.

Verbände & Institutionen

Aktionstage Nachhaltigkeit

Der Rat für Nachhaltige Entwicklung (RNE) hat die [Deutschen Aktionstage Nachhaltigkeit](#) anlässlich der Weltkonferenz der Vereinten Nationen über nachhaltige Entwicklung (Rio+20) im Jahr 2012 ins Leben gerufen. Auch dieses Jahr sollen vom 18. September bis 08. Oktober wieder viele Menschen dazu bewegt werden, in zahlreichen Aktionen ein Zeichen für eine nachhaltigere Welt zu setzen – erstmalig auf der Webplattform Gemeinschaftswerk Nachhaltigkeit. Das Ziel der Aktionstage ist, innerhalb eines bestimmten Zeitraums vorbildliches Engagement in ganz Deutschland sichtbar zu machen, öffentliche Aufmerksamkeit für das Thema Nachhaltigkeit zu erregen und mehr Menschen zum nachhaltigen Handeln zu bewegen.

Einblicke in „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“

Mit dem Programm [„Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“](#) fördert das BMBF seit 2013 außerschulische Maßnahmen der kulturellen Bildung für bildungsbenachteiligte Kinder und Jugendliche von 3 bis 18 Jahren. Bisher wurden mehr als eine Million Kinder und Jugendliche mit dem Programm erreicht. „Kultur macht stark“ wird in einer dritten Förderphase von 2023 bis 2027 fortgeführt. Eine Broschüre berichtet lebendig aus dem Programm und bietet Einblicke in beispielhafte Projekte. Der Serviceteil informiert über die Programmpartner und Beratungsstellen in den Ländern.

„WissensWandel“ – Abschlusspublikation

Um kulturelle und gesellschaftliche Teilhabe gerade auch während der Corona-Pandemie zu ermöglichen, die Entwicklung digitaler Angebote zu unterstützen, wurde 2020 das NEUSTART KULTUR Förderprogramm „WissensWandel“(WW) ins Leben gerufen. Der Deutsche Bibliotheksverband e.V., der das Bundesprogramm administrativ betreute, hat nun eine [abschließende Projektbilanz](#) veröffentlicht: so konnten bundesweit insgesamt 751 Digitalisierungsprojekte von Bibliotheken bzw. Archiven mit insgesamt über 24,2 Mio. Euro umgesetzt werden. Entsprechend der vier WW-Programmschwerpunkte ergab sich dabei folgende Verteilung der Fördergelder: Der größte Teil der Mittel floss in Digitalisierungsvorhaben (rund 11,4 Mio. Euro), gefolgt von Infrastrukturmaßnahmen (6,3 Mio. Euro), die Entwicklung innovativer Vermittlungsangebote (4,1 Mio Euro) sowie den Ausbau digitaler Medienangebote (2,4 Mio Euro).

DBS-Blitzlicht für Öffentliche Bibliotheken

Mit dem Berichtsjahr 2022 wurde die Deutsche Bibliotheksstatistik um das Blitzlicht ergänzt. Dieses beleuchtet pro Jahr andere Schwerpunkte. Das erste Blitzlicht hat sich mit den Themen Corona-Pandemie, Asylsuchende/ Geflüchtete und Nachhaltigkeit beschäftigt. Die Auswertungen finden Sie im [Wiki](#) des hbz.

Angebote zur Demokratiebildung

Im Kontext des Kooperationsprojektes „Land.schafft.Demokratie“ zwischen der Bundeszentrale für politische Bildung (bpb) sowie dem Deutschen Bibliotheksverband e.V. finden derzeit kostenfreie Online-Trainings für Beschäftigte von Bibliotheken im ländlichen Raum (Ortschaften mit etwa 50 000 Einwohner*innen) zu Aspekten der demokratiestärkenden Bibliotheksarbeit statt. Die Themen und Termine finden Sie [hier](#).

Medientipps

Bilderbuchkino und Kamshibai zum Thema Natur

Bilderbuchkino:

Henriette Bimmelbahn / James Krüss (Text), Lisl Stich (Ill.)

Boje, 2012 / media nova, 2012

Bilderbuch, 13 Dias, DVD-Video, Begleitmaterial

Der Bilderbuchklassiker in Reimen, der von einer gemütlichen Eisenbahnfahrt durch Wald und Feld an einem schönen Sommertag erzählt. Henriette liefert alle mitfahrenden Kinder bei ihren Omas und Opas ab, bis sie selbst müde wieder in die Stadt zurückkehrt. - Ab 4 Jahren.

Dani und die Schultüte / Hans Gärtner (Text), Monika Laimgruber (Text u. Ill.) Betz, 2000 / media nova, 2001 16 Dias. Bilderbuch. Begleitmaterial

Dani möchte an seinem ersten Schultag unbedingt seinen geliebten Teddy mit in die Schule nehmen. Seine Mutter möchte das nicht, doch Dani hat eine Idee, wie es trotzdem klappen könnte. - Ab 5 Jahren.

Die Geschichte vom Löwen, der nicht schreiben konnte / Martin Baltscheit (Text u. Ill.) Bajazzo, 2003 / Beltz & Gelberg, 2012 DVD, Bilderbuch, Begleitmaterial und Kopiervorlagen auf DVD (Schule) Der Löwe kann nicht schreiben, aber das stört ihn nicht. Schließlich kann er brüllen und Zähne zeigen, das reicht. Eines Tages aber trifft er die Löwin mit dem Buch und verliebt sich. Die kann man aber nicht so einfach küssen. Eine solche Dame erwartet zuerst einen Liebesbrief. Kein Problem für den Löwen - schließlich hat er Freunde, die schreiben können! Doch was sich der Affe, das Nilpferd oder der Mistkäfer unter einem Liebesbrief vorstellen, ist nicht ganz das, was der Löwe meinte. - Ab 4 Jahren.

Diese Titel können Sie über die Fachstelle ausleihen. Bei Interesse melden Sie sich bei herta.schenker@rps.bwl.de.

Kamishibai:

Die Jahreszeiten erleben mit Emma und Paul / Monika Lehner (Text), Antje Bohnstedt (Ill.)

Don Bosco, 2013

Beim Spielen in der Natur entdecken die Kinder den Wechsel der Jahreszeiten: ob beim Drachensteigen im Herbst, auf den gefrorenen Pfützen im Winter, durch die ersten Krokusse im Frühling oder beim erfrischenden Bad im Planschbecken an einem heißen Sommertag. - Ab 3 Jahren.

Ich weiß etwas, was du nicht weißt / Brigitte Raab (Text), Manuela Olten (Text u. Ill.)
Oetinger, 2009

Welcher Vogel fliegt schneller als ein Rennauto oder wird älter als Eriks Opa? Und wer wusste schon, dass eine Kuh täglich 100 Gläser Milch gibt und Ameisen die stärksten Gewichtheber der Welt sind? Ein überraschendes Frage- und Antwortbuch zum Lachen und Staunen! - Ab 4 Jahren.

Lea Wirbelwind will in die Schule – unbedingt / Christine Merz (Text), Betina Gotzen-Beek (Ill.)
Herder, 2008

Um ihre Eltern davon zu überzeugen, dass sie schulreif ist, schleicht sich Lea mit ihrer Freundin Marie zur Schule, um von den Kindern dort das Stillsitzen und Aufpassen abzuschauen. Und auch wenn ihr die Pausen besser gefallen als die ruhige Konzentration im Unterricht, steht Leas Schulstart am Schluss nichts mehr im Weg. - Ab 5 Jahren.

Klara schreibt mit blauer Tante / Andrea Schomburg (Text); Kai Pannen (Ill.)
Tulipan, 2014.

Die Schule von Klara liegt in einem ganz besonderen Land, nämlich im Land der rasenden Vokale. Dort werden einfach Vokale ausgetauscht und so ergibt alles einen komplett anderen Sinn. Eine vergnügliche Quatschgeschichte. - Ab 5 Jahren.

Diese Titel können Sie über die Fachstelle ausleihen. Bei Interesse melden Sie sich bei herta.schenker@rps.bwl.de

Leseförderung

Nationaler Lese-Summit

Auf Einladung der Initiatoren Börsenverein des Deutschen Buchhandels und Stiftung Lesen fand am 20. Juni der 2. Nationale Lese-Summit statt. Als nächstes soll ein verbindlicher Rahmenplan für Kommunen, Kitas und Schulen entwickelt werden, damit jedes Kind bis zum Ende der Grundschulzeit eine angemessene Lesekompetenz erreicht.

LegaKids – Lernmaterialien

Bei LegaKids finden Sie eine große Zahl von Online-Lernmaterialien, die kostenfrei zur Verfügung stehen.

Medienpädagogik

Code Week 2023

Auch in diesem Jahr findet vom 07. – 22. Oktober die Code Week 2023 statt. Bei diesen Aktionswochen haben Bibliotheken die Chance, vielfältige Veranstaltungen rund um das Thema Programmieren und Tüfteln anzubieten. Als Hilfestellung können Lehrkräfte und Bibliotheksmitarbeitende kostenlose Online-Fortbildungen besuchen, in denen sie sich an das Thema Coding und Making heranwagen und Veranstaltungskonzepte für Kinder und Jugendliche entwickeln können.

KIM-Studie 2022

Kinder in Deutschland wachsen in Haushalten mit zahlreichen Medien auf. Auch wenn sie selber noch wenig eigene Geräte besitzen, nutzen sie Smartphone, Tablet und Co. bei anderen Familienmitgliedern mit. Knapp die Hälfte der Eltern (48 %) geben an, dass ihr Kind alleine ins Internet gehen darf oder dürfte. Insgesamt 70 Prozent der Kinder nutzen das Internet. Mit zunehmendem Alter steigt der Anteil deutlich (6-7 Jahre: 38 %, 8-9 Jahre: 59 %, 10-11 Jahre: 85 %, 12-13 Jahre: 99 %). Ab einem Alter von 10-11 Jahren besitzt mehr als die Hälfte der Kinder ein eigenes Smartphone. Jedes zweite Kind greift in seiner Freizeit ein- oder mehrmals in der Woche zum Buch. Das Lesen vor dem Schlafengehen ist für 25% wichtig – somit liegt das Lesen in dieser Kategorie vorne. Weiterhin liegen die Mädchen beim Lesen in der Freizeit vor den Jungen. Seit 2020 ist beim Altersverlauf keine Änderung zu verzeichnen. Das Leseverhalten in der Freizeit ist daher stabil. Die Studie hat auch nach dem Titel des aktuell gelesenen Buches gefragt. Harry Potter führt weiterhin die Liste an. „Die Schule der magischen Tiere“, „Gregs Tagebuch“ und „Die schlimmste Klasse der Welt“ wird ebenfalls häufiger genannt. Weitere Ergebnisse finden Sie in der aktuellen [KIM-Studie](#). Herausgegeben wird diese vom [Medienpädagogischen Forschungsverbund Südwest](#).

Medienkompetenz – Zum Verhältnis von Motivation und Medienkompetenz

Wenn von Kompetenz die Rede ist, stehen schnell Wissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten im Zentrum der Betrachtung. Über welches Wissen und welche Fähigkeiten müssen Menschen verfügen, um (möglichst) souverän mit (digitalen) Medien umgehen zu können? Um diese Frage drehen sich zahlreiche Forschungsarbeiten. Wissen stellt dabei zwar eine notwendige, jedoch keine hinreichende Bedingung für die Entwicklung von Medienkompetenz dar. Um vorhandenes Wissen in Handeln zu überführen, bedarf es Motivation (Riesmeyer et al., 2016, S. 36). Auf der Seite von „Digitales Deutschland“ ist hierzu ein [Artikel](#) erschienen.

Digitale Medien

Digitale Gesellschaft: Wie wir die digitale Teilhabe nachhaltig stärken

Aufgrund der fortschreitenden Digitalisierung vieler Lebensbereiche, ist es eine Voraussetzung, dass langfristig alle Menschen mitgenommen und so eine digitale Teilhabe ermöglicht werden kann.

Der Branchenverband der deutschen Informations- und Telekommunikationsbranche, Bitkom e.V., hat ein [Positionspapier mit konkreten Handlungsempfehlungen zur Stärkung der digitalen Teilhabe](#) veröffentlicht. Die digitale Teilhabe soll dabei erzielt werden, indem die digitale Kompetenz in der Breite gefördert wird, die digitale Inklusion durch barrierefreie Gestaltung sichergestellt wird, die digitale Teilhabe älterer Menschen gestärkt sowie digitales Engagement und Ehrenamt sichtbar gemacht werden.

AI Center Tübingen: Comic „Schokoroboter und Deepfakes“ zum Thema KI

Künstliche Intelligenz (KI) ist aktuell ein stark diskutiertes Thema, welches alle Altersgruppen, vor allem aber junge Menschen, beschäftigt. Im Rahmen einer Online-Umfrage hat das AI Center Tübingen rund 200 Schüler*innen zwischen 11 und 19 Jahren befragt, um zu erfahren, welche Aspekte rund um maschinelles Lernen für zukünftige Generationen relevant sind. Zusätzlich hat das Team des AI Center im Frühjahr 2022 Gesamtschulen und Gymnasien in Tübingen und Grimma besucht, um in den Dialog zu treten und Geschichten zu sammeln. Meist kam das Thema KI erst allgemein zur Sprache: von „Alexa“ bis zu „Social

Media“. Die Diskussionen wurden jedoch schnell vielschichtiger. Es ging um Zukunftsängste, Kriege und soziale Werte.

Die bei der Befragung gesammelten Geschichten wurden nun als [Comic-Essay veröffentlicht](#). Ein Comic für Jugendliche, Erwachsene und Forschende, der einlädt, sich an der Debatte zu beteiligen, neugierig zu sein und sich selbst mit KI zu beschäftigen.

Bibliotheksrecht

NRW: Oberverwaltungsgericht bestätigt Sonntagsöffnungen

[Öffentliche Bibliotheken in Nordrhein-Westfalen dürfen sonn- und feiertags öffnen](#): Das hat das Oberverwaltungsgericht NRW in Münster entschieden. [...] Ein hiergegen gerichteter Normenkontrollantrag der Dienstleistungsgewerkschaft Verdi hatte also keinen Erfolg. Die Gewerkschaft hatte in der Sonntagsöffnung einen Verstoß gegen das Arbeitszeitgesetz gesehen, doch das OVG folgte dieser Einschätzung nicht.

Der Deutsche Bibliotheksverband begrüßt in einer [Stellungnahme](#) das Urteil vom 1. Juni 2023 des Oberverwaltungsgerichts Nordrhein-Westfalen zur Sonntagsöffnung öffentlicher Bibliotheken in NRW. Zugleich bekräftigt er die Notwendigkeit einer Änderung des Bundesarbeitszeitgesetzes.

Vermischtes

Deutscher Sachbuchpreis für Ewald Frie

Der [Deutsche Sachbuchpreis ist 2023](#) zum zweiten Mal vergeben worden – am 1. Juni wurde der Gewinner in der Hamburger Elbphilharmonie bekanntgegeben.

Den Preis erhält in diesem Jahr der Historiker Ewald Frie für sein Buch „Ein Hof und elf Geschwister. Der stille Abschied vom bäuerlichen Leben in Deutschland“ (C.H.Beck, Februar 2023, 23 Euro), in dem er über eine Kindheit und Jugend im Münsterland schreibt.

Orientierungshilfe Barrierefreiheit

Die Landesfachstelle für öffentliche Bibliotheken in Bayern hat eine [Orientierungshilfe](#) zu „Barrierefreiheit, Inklusion und Diversität im Bibliotheksalltag“ erstellt.

Schwarzes Brett

Stellenanzeigen

Remseck am Neckar: [FaMi, Teilzeit 35%, unbefristet, EG 6](#)

Steinenbronn: [FaMI, Teilzeit 33,3%, unbefristet, EG 6](#)

Möbel abzugeben

In der Stadtbibliothek Heilbronn sind folgende Möbel abzugeben:

- Leseschiff von Schulz-Speyer (<https://schulzspeyer.de/leseschiff/p/69942/116577>), in zwei Varianten, sehr guter Zustand, Preis nach Absprache. Leider kein Versand möglich, ggf. Übergabe beim nächsten Landkreistreffen in Schwaigern.
- Zeitschriftenaufbewahrung „Querbox“ von Schulz-Speyer, grau, Metall. Zustand: sehr gut, Preis nach Absprache, Versand möglich.

Bei Interesse melden Sie sich bitte [per Mail](#) bei Doris Wolpert.

Link zum Schluss

Drag-Künstler*innen lesen vor: <https://taz.de/Drag-Kuenstlerinnen-lesen-Kindern-vor!/5935315/>

Impressum

Herausgeber & Ansprechpartnerin:

Regierungspräsidium Stuttgart
 Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen
 Ruppmannstr. 21
 70565 Stuttgart
 Tel: 0711-904 12331
 Fax: 0711-904 12390
fst@rps.bwl.de

www.s.fachstelle.bib-bw.de

Ansprechpartnerin: Kirsten Wieczorek

Sie möchten den Newsletter nicht mehr erhalten?

Um den Newsletter abzubestellen, senden Sie bitte eine E-Mail mit dem Betreff „ABMELDUNG NEWSLETTER“ an fst@rps.bwl.de



Folgen Sie uns auch auf Facebook!

Haftungsausschluss

Das Regierungspräsidium Stuttgart - Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen bzw. die verantwortlichen Redakteure übernehmen keine Gewähr für die Richtigkeit und die Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen und der verlinkten Seiten sowie deren Angebote. Sie identifizieren sich ausdrücklich nicht mit deren Inhalt und machen sich die fremden Inhalte nicht zu Eigen. Die Fachstelle ist bestrebt, geltendes Urheberrecht zu beachten. Sollte es trotzdem zu einer Urheberrechtsverletzung kommen, wird sie das entsprechende Objekt entfernen bzw. entsprechend dem Urheberrecht kenntlich machen.

Datenschutz